

# Beachtliche Frühform

Athleten der LG Hersbrucker Alb glänzen bei mehreren Wettbewerben

**HERSBRUCK (bb) – Der Leichtathletiknachwuchs der LG Hersbrucker Alb hat zu Jahresbeginn gleich bei mehreren Wettkämpfen seine gute Frühform unter Beweis gestellt.**

Die Nordbayerischen Hallenmeisterschaften in Fürth waren die erste Standortbestimmung für die Jugendlichen der Klasse U 18. Dabei schlugen sich Lea Urbansky (SC



Amelie Scharrer überraschte bei der Bayerischen Hallenmeisterschaft mit einer neuen Bestzeit im Sprint.

Engelthal) mit Platz zwölf unter 24 Teilnehmerinnen über die 60m Hürden in 10,18 Sekunden und Stefan Herbst (TV Hersbruck) mit Platz sechs über die 1500m in 4:53 Minuten recht achtbar.

Bei den Bayerischen Meisterschaften der 15-Jährigen in München zeigte die erst 14-jährige Amelie Scharrer (SCE) ihre Sprintqualitäten und steigerte ihre Bestleistung über 60m um fast zwei Zehntelsekunden auf 8,48 sek. Damit erreichte sie Platz 14 unter 27 Teilnehmerinnen und war Drittbeste ihres Jahrgangs.

Die jüngsten LG-Athleten starteten traditionell beim Hallensportfest des TSV Wendelstein. Titus Knoche (TV) siegte in der Klasse M 12 im Hochsprung mit 1,35 m und im Kugelstoßen mit 7,00 m. Jan-Luis Knisch (TV) gewann bei der M 11 die 2x30m sowie das Kugelstoßen mit 6,45m. Hier holte sich Jonas Schmidt (TV) mit 5,47 m die Bronzemedaille.

Im Stand-Dreisprung der Klasse M9 erkämpfte sich Nico Hauser (SV Hohenstadt) den sechsten Platz. Sowohl im Sprint, als auch im Stand-Dreisprung schrammte Bastian Beck (TV) als Vierter jeweils knapp am Podest vorbei. Der



jüngste im Team, Felix Hauser, gewann dagegen im Sprung und wurde im Sprint noch Zweiter. Die 4x1-Runde-Staffel mit Nico Hauser, Philipp Stein, Bastian Beck und Felix Hauser holte sich den vierten Platz.

Groß war das Feld der neunjährigen Mädchen mit 27 Teilnehmerinnen. Im Sprint wurden Mona Müller und Kira Haas (beide TV) Vierte und Fünfte. Müller gewann zudem noch die Silbermedaille im Dreisprung. Hier überraschte Nelly Neumann (SVH) mit Platz sechs. Lena Haas (TV) überzeugte im



Hier führt Robin Frisch (Nr. 709) das Feld der M 14 im 3500m-Crosslauf noch an, am Ende musste er sich mit Rang zwei begnügen. Titus Knoche (kleines Bild links) holte sich in der Klasse M 12 überlegen den Titel über 1900m. Fotos: B. Buchwald

Sprint mit Rang drei genauso wie Luna Ringlein im Dreisprung mit Rang vier. Die Staffel lief mit Müller, Haas, Haas und Ringlein ebenfalls auf Platz vier.

Auf ganz anderem Terrain bewegten sich die Läufer der LG bei den von der LG Eckental ausgerichteten Mittelfränkischen Crossmeisterschaften in Forth. In der Klasse M 12 holte sich über 1900m Titus Knoche überlegen den Titel und war sogar schneller als die 13-Jährigen. Jan-Luis Knisch wurde mit ebenfalls deutlichem Abstand Zweiter. Dies war umso überra-

schender, weil Knisch noch der Klasse M 11 angehört. Als Siebter rundete Lennart van Haßelt (SCE) das gute Ergebnis ab. Damit ging dann auch der Titel mit der Mannschaft an die LG, aus der Sven Buchwald (TV) als Neunter allerdings herausfiel.

Erst im Endspurt musste sich Robin Frisch (TV) in der Klasse M 14 einem Fürther geschlagen geben und wurde hervorragender Zweiter. Etwas ausgelaugt wirkte dagegen Stefan Herbst (TV) über 3500m der Klasse U 18. Am Ende reichte es trotzdem noch für Platz fünf.